# Das alte Lied!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 30: **Vorsicht! : Hundstags-Sondernummer**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-475786

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

**«Aber mir kenned üs doch vo Züri her, Herr Tokter!»**
**«Möglich. Ich kann mich nicht an jedes dumme Gesicht erinnern.»**
**«Gsehnd Sie, Herr Tokter, ich halt woll!»**

## Das alte Lied!

Geht es gegen Monats Ende
kommt im Portemonnaie die Wende.
Wo die Franken sich begrüßten
die das Leben mir versüßten,
ist das Leder öd und leere
und ich wünschte, daß nicht wäre
zu bezahlen noch der Schneider
für die längst getrag'nen Kleider.
Ach — ich seh' die Wirtin springen
hört sie mein Salaire klingen!
Was geliehen meine Brüder
sähen sie auch gerne wieder.
Bis die Schulden abgetragen
die mir auf dem Magen lagen,
darum daß man mich nicht pfände,
bin ich mit dem Geld am Ende.
Und mit Pumpen kann von Neuem
meine Freunde ich erfreuen. Lulu

## Sport-Stilblüten

«Das Turnen ist die Grundlage des Fundaments der Leibesübungen . . .»

(. . . und die Leibesübungen die Grundlage des Turnens.)

«Der französische Flieger G. machte auf eigenem Flugzeuge seinen ersten Segelflug. Er verlor bei dem noch immer sehr starken Wind den Kopf und stürzte ab. Er verletzte sich am rechten Fuß. Das Flugzeug wurde vollkommen zertrümmert.»

(. . . und wo ist der verlorene Kopf wohl hingekommen?) Febo

## Er weiß, was er will

Als ich den uralten, rüstigen Hannes im Sagenraintobel fragte, ob er auch an die Landesausstellung gehe, da brummte er: «I bin im Drüedachzgi a der Usstellig z'Züri gsi, jetzt gang i nüd scho wieder!» -b-

## Altersasyl für Witze

Das Elsbethli muß abtrocknen. Es ist ihm wirklich ein «muß». Protestierend erklärt es unter anderem: «Do seit me, me sei i de freie Schwiz ... und me darf nid emol öppis säge!» Schr.


. . . ja, aber
Amor
CHOCOLADE
ist besser!



EIN ÜPPIGER SCHAUM IST EINFACH WUNDERBAR!

MEIN RASIERMESSER GLEITET SO SEHR GUT!

*Aber über diesen Punkt sind sie sich einig:*

**Für eine gute Rasur braucht es eine *Olivenöl*-Rasiercreme**

**JA? SIE HABEN GERN SCHAUM?** Dann benützen Sie eine Rasiercreme, die mit Olivenöl hergestellt ist — die einzige — Palmolive! Denken Sie an all ihre Vorteile! Sie vervielfacht sich 250mal in Schaum — 10 Minuten auf der Haut, ohne auszutrocknen — erhält die Haare aufrecht unter dem Rasiermesser — verhindert Spannen und Brennen — 1 cm genügt. Großartig — nicht wahr? Machen Sie einen Versuch!

**NEIN? SIE WOLLEN KEINEN RASIERPINSEL?** Zögern Sie nicht! Benutzen Sie die einzige schaumlose Rasiercreme, die mit Olivenöl hergestellt ist — Palmolive. Eine Fingerspitze voll Creme auf Ihr Gesicht aufgetragen — vorher angefeuchtet — kaltes Wasser genügt — eine leichte Massage — und die Klinge gleitet von selbst. Sie sehen bis Mitternacht tadellos aus — Ihre Haut ist weich und entspannt. Wie einfach — wie wohltuend!

1.50

**IHRE ZUFRIEDENHEIT *garantiert!***

Kaufen Sie eine Tube Palmolive-Rasiercreme – diejenige die Sie vorziehen. Brauchen Sie die Hälfte davon. Sie werden begeistert sein! Wenn nicht, senden Sie uns die halbgeleerte Tube, wir vergüten Ihnen den Kaufpreis ohne weiteres. Colgate-Palmolive A.-G., Talstr. 15, Zürich.

2.50

DIE EINZIGEN OLIVENÖL-RASIERCREMES